Stadt Winnenden

Sitzungsvor	lage Nr. 083/	2018
Federführendes Amt: Amt für Schulen, Kultur und Sport	Erforderliche Protokollauszüge - OB, BM, 20, 40 -	
Vorgang:	AZ:	
Beratungsfolge	Behandlung	Termin
Verwaltungsausschuss	Vorberatung	17.04.2018
Gemeinderat	Beschlussfassung	24.04.2018

Betreff:

Einrichtung eines Stadtorchesters Winnenden

- Inhaltliches Konzept
- Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der Stadtjugendmusik- und Kunstschule Winnenden und Umgebung e.V.
- Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Einrichtung eines Stadtorchesters Winnenden zunächst befristet bis Ende Februar 2021 wird zugestimmt.
- 2. Der Kooperationsvereinbarung zwischen Stadt und Stadtjugendmusik- und Kunstschule Winnenden und Umgebung e.V. (Anlage 1) wird zugestimmt.
- 3. Die außerplanmäßige Aufwendung in Höhe von 46.750 € zur Anschubfinanzierung des Stadtorchesters im Jahr 2018 wird genehmigt.

Produkt / Maßnahme	26.20. Musikpflege
Haushaltsansatz	0€
Haushaltsmittel insgesamt:	46.750 €
Verpfl.erm f. Auszahlungen im folg. Jahr:	
Aufträge erteilt (einschl. vorst. Vorgabe):	
Noch freie Mittel/über- bzw. außerpl. Auszahlungen und Aufwendungen:	46.750 €

Amtsleiter:	Sichtvermerke (Kurzzeichen/Datum):				
06.04.2018	I	II	III		
Datum / Unterschrift					

Sitzungsvorlage Nr. 083/2018

Begründung:

Ausgangslage:

Im Jahr 2019 richtet Winnenden die Heimattage Baden-Württemberg aus. Bereits seit 2016 nimmt die Stadt mit Vereinen und Gruppierungen an zentralen Veranstaltungen wie dem Landesfestumzug teil unter anderem mit der Stadtkapelle in Bad Mergentheim. Bereits 2017 ist die Stadtkapelle jedoch nicht spielbereit gewesen. Im Jahr 2018 wird der Stadt Winnenden beim Landesfestumzug am 9. September 2018 in Waldkirch die Fahne der Heimattage von der diesjährigen Ausrichterstadt Waldkirch durch Ministerpräsident Kretschmann übergeben. Dieses Ereignis soll durch die Musikkapellen der Städte Waldkirch und Winnenden umrahmt werden. Von Winnender Seite war für diesen Anlass die Stadtkapelle Winnenden vorgesehen.

Aufgrund fehlender Mitspieler und struktureller Probleme hat diese ihre Teilnahme am Landesfestzug und der anschließenden Fahnenübergabe durch den Ministerpräsidenten abgesagt.

Aufgrund dessen wurde die Stadtjugendmusik- und Kunstschule Winnenden und Umgebung e.V. (SJMKS) angefragt, ein Konzept für ein leistungsstarkes und spielfähiges sinfonisches Blasorchester Stadt Winnenden auszuarbeiten. Nach verwaltungsinternen der Abstimmungsgesprächen sich herausgestellt. einem hat dass die mit Blasorchester in Verbindung stehenden Aufgaben am Besten erfüllt werden können, wenn diese Einrichtung direkt bei der Stadt angesiedelt wird. Dabei sollte die unselbständige Einrichtung unter dem Namen "Stadtorchester Winnenden" geführt werden.

Inhaltliches Rahmenkonzept:

Der Arbeitstitel "Stadtorchester Winnenden" zeigt bereits Entwicklungsmöglichkeiten auf, die sich nach den Heimattagen 2019 für die Winnender Musiklandschaft ergeben können. Beim Aufbau des Stadtorchesters Winnenden sollen folgende kurz-, mittel- und langfristigen Entwicklungsziele verfolgt werden:

- Kurzfristige Entwicklungsziel (Mai 2018 bis zum Landesfestumzug am 9. September 2019):
 - Für die Wahrnehmung der städtischen Repräsentation im Rahmen der Heimattage bis zum Landesfestumzug bei den Heimattagen in Winnenden braucht die Stadt Winnenden zu mehreren Anlässen ein leistungsstarkes und spielfähiges sinfonisches Blasorchester.
- Mittelfristiges Entwicklungsziel (bis zu den Konzerttagen vom 7.-13. Februar 2021): Die Konzerttage bieten den lokalen Kulturschaffenden die ideale Möglichkeit sich in das Abendprogramm einzubringen und vor einem großen Publikum aufzutreten. Bereits bei der ersten Auflage der Konzerttage 2015 sorgte das Projektorchester "Herr der Ringe" in der Besetzung für sinfonisches Blasorchester unter der Leitung des Mundl für große Musikschulleiters Matthias Begeisterung bei den interessierten Mitspielern. Mit dem eigenen Klangkörper "Stadtorchester Winnenden" sollen auch in Zukunft z.B. bei den Konzerttagen 2021 vergleichbare Projekte mit anspruchsvoller Literatur aufgeführt werden.
- Langfristiges Entwicklungsziel (ab 2021; optional):
 Die Verbindung des Stadtorchesters zur SJMKS stellt dauerhaft sicher, dass junge Schülerinnen und Schülern der SJMKS darauf vorbereitet werden, in einem großen Orchester mitzuspielen. Vergleichbar zu anderen großen Kreisstädten wie Waiblingen und Backnang erweisen sich solche Klangkörper für Mitspieler als sehr attraktiv und stellen ein gehobenes Spielniveau sicher.

Sitzungsvorlage

Nr. 083/2018

Ausgehend von der Orchesterlandschaft in Winnenden verfügt die SJMKS über ausreichend Mitspielerinnen und Mitspieler in verschiedenen bestehenden Instrumentalgruppen, aus welchen ein Stadtorchester Winnenden gebildet werden kann. Das bestehende Jugendblasorchester der SJMKS soll den Grundstock für ein künftiges Stadtorchester Winnenden bilden. Es ist aktuell mit 43 Mitspielerinnen und Mitspielern im Alter von 14-21 Jahren besetzt und soll für interessierte erwachsene Mitspieler geöffnet werden.

Als **Probenort** des Stadtorchesters ist die zentral gelegene Hermann-Schwab-Halle vorgesehen. Die Kosten hierfür werden von der Stadt getragen. Die Proben sollen außerhalb der Schulferien Donnerstagabends stattfinden. Als Probenbeginn ist Mai 2018 vorgesehen.

Der **inhaltliche Fokus der Probenarbeit** soll zunächst im Aufbau eines modernen Repertoires für die Auftritte im Rahmen der Heimattage liegen.

Darüber hinaus soll das Stadtorchester an folgenden Terminen zum Einsatz kommen:

- Eigenes Jahreskonzert
- City-Treff
- Feierlichkeiten und Begegnungen im Rahmen der Städtepartnerschaften
- Evtl. Picknickkonzert (jährliche Auflage landesweit durch Regio Stuttgart Marketing geplant)

Die **Bekleidung der Mitspielerinnen und Mitspieler** soll modern und zu den verschiedenen Anlässen geeignet sein. Leitend für das äußere Erscheinungsbild sind die Farben der Stadt Winnenden – schwarz/ gelb, sowie das Wappen mit den Hirschstangen.

Die **Leitung des Stadtorchesters Winnenden** soll der bisherige Leiter des Jugendblasorchesters und stellvertretende Leiter der SJMKS übernehmen.

Ein Orchesterbeirat, besetzt durch Dirigent, Vertreter des Orchesters, der SJMKS sowie der Stadt Winnenden soll dauerhaft die Integration von jugendlichen Mitspielerinnen und Mitspielern sichern.

Bis zu den Konzerttagen 2021 wird das Stadtorchester Winnenden als städtische Einrichtung beim Amt für Schulen, Kultur und Sport geführt.

Die Gründung sowie der Betrieb des Stadtorchesters Winnenden durch die Stadt erfolgen in enger Kooperation mit der SJMKS im Bereich der musikalischen Leitung und weiterer Dienstleistungen (u.a. Beschaffungen und Verwaltung). Das Nähere soll in einer Kooperationsvereinbarung geregelt werden (Anlage 1).

Finanzielle Auswirkungen:

Für das Jahr 2018 ergeben sich folgende Aufwendungen:

- Dirigent (ab Mai) 11.400 €

- Miete HSH (ab Mai; 22 Termine) 3.850 €

- Notenmaterial 1.000 €

- Entwicklung Layout/ grafische Leistungen 5.000 €

- Weitere Dienstleistungen der SJMKS 1.000 €

- Bekleidung für 70 Personen (350€/ Person) 24.500 €

GESAMT 46.750 €

Die außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 46.750 € werden durch Mehrerträge der Gewerbesteuer (Produkt 61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen) finanziert.

Die Aufwendungen werden im städtischen Haushalt unter der Produktgruppe 26.20 Musikpflege geführt; für die Abwicklung wird eine eigene Kostenstelle eingesetzt.

Stadt Winnenden

zungsvorlage Nr. 083/2018

Für die Jahre 2019/ 2020 belaufen sich die jährlichen Kosten auf insgesamt ca. 26.000 €.

GESAMT		26.000€
-	Weitere Dienstleistungen der SJMKS	1.000€
-	Notenmaterial	1.000€
-	Miete HSH (37 Termine)	7.000 €
-	Dirigent	17.000€

Für das Jahr 2021 fallen bis zum Ablauf der Konzerttage noch Kosten i.H.v. rd. 5.500 € an:

-	Miete HSH	1.500 €
-	Notenmaterial	1.000 €
G	ESAMT	5.250 €

Die Aufwendungen werden im Haushalt 2019 sowie in der mittelfristigen Finanzplanung entsprechend berücksichtigt.

Anlage:

Kooperationsvereinbarung (wird nachgereicht)